

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und
Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Abonnementspreis
(einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . Mk. B. . .	Mk. 9.20
„ Halbjahr . . . „ . . .	5.00
„ Vierteljahr . . . „ . . .	3.30
„ einen Monat . . . „ . . .	1.80

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.

Organ der
Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für
das Bade-Blatt: *

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamereile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.-. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

In der Expedition, sowie bei den ver-
schiedenen Anzeigen-Expeditionen
— Anzeigen müssen bis 10 Uhr vor-
mittags in der Expedition eingeliefert
werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
bühr übernommen.

Nr. 149.

Freitag, 29. Mai 1914.

48. Jahrgang.

Ausführliches Tagesprogramm
umstehend.Wochenprogramm der Kur-
veranstaltungen dritte Seite.

Ausserdem wiederholen wir nachstehend
das Konzertprogramm des Vorabends.

(Donnerstag 8 Uhr.)

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**,
Stadt Musikdirektor.

Vortragsfolge.

1. „Im Herbst“, Ouvertüre . . . Ed. Grieg
2. Peer Gynt-Suite Nr. 1 . . . Ed. Grieg
 - a) Morgenstimmung. b) Ases Tod.
 - c) Antras Tanz.
 - d) In der Halle des Bergkönigs
3. Phaëton, symphonische Dichtung C. Saint-Saëns
4. Meeresspiele und glückliche
Fahrt . . . F. Mendelssohn-Bartholdy
5. Rhapsodie Nr. 1 . . . E. Lalo
6. Les Préludes . . . Franz Liszt

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder,
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.
Tyrnauer, Fangopackungen, elektrische Wasserbäder,
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder. Elektr.
Entfettungsstuhl.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener
Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, äthe-
rischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische
Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Aus dem Kurhaus.

Gartenfest.

Für morgen Samstag hat die Kurverwaltung ein
Gartenfest mit Ballonfahrt der Aeronautin Fräulein

Käthchen Paulus und abendlichen grossen Feuerwerk
vorgesehen.

In der Orgel-Matinee

am Pfingstsonntag wirkt ausser Herrn Friedrich Petersen
von hier Fräulein Anita Franz vom Frankfurter Opern-
haus mit.

vt. Reunion im Kurhaus. Obgleich erst am Samstag
das Frühlingsfest mit gut besuchtem Ball war, hatte
sich am Mittwoch wieder eine zahlreiche Gesellschaft
zur Reunion eingefunden. Während die Jugend sich
sehr eifrig dem Tanze hingab, hatten die älteren Herr-
schaften genügend zu sehen und zu bewundern. Es war
eine Fülle von eleganten Toiletten vertreten. Sehr apart
war eine schwarze Toilette mit Tüll und schwarzen
und weissen Perlen. Perlen sind eben grosse Mode. Auch
ein weisses Spitzenkleid mit schwarzer Perlentunika fiel
als besonders hübsch auf. Jugendlich schön auch eine
mattrosa Toilette mit einer Tunika, die aus drei weissen
Perlenvolants bestand, die sich auch auf der Taille wieder-
holten. Vornehm und jugendlich zugleich wirkte ein
rosa Kleid aus Seide mit weisser Spitzentunika. Sehr
elegant auch war eine Toilette in weiss mit grossen
braunen Sammetblumen, deren Schleppe mit gelber Seide
abgefüttert war. Ein anderes Kleid aus dünnem Stoff
mit rosa Sammetblumen hatte eine schwarze Spitzen-
tunika und Taille. Nur noch eine besonders kostbare
Toilette (man munkelte von einem Preis von 12 000 M.)
sei erwähnt. Sie bestand aus weisser Seide mit einem
Überkleid von schwarzen Spitzen. Die Kurverwaltung
bot diesmal die Blumen für den Schlusstanz als Wies-
badener Wappen dar.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Bazar im Paulinenschlösschen.

Ein grauer endloser Regentag; es gab keine
Promenade, man konnte nicht im Kurgarten sitzen.
Da begrüßte manch Einer mit Freuden die Veran-
staltung, die „Fancy Fair“, die zum Besten der
Renovierung der englischen Kirche im Paulinen-
schlösschen stattfand. Um 11 Uhr am Vormittag wurde
die „Fancy Fair“, die unter dem Protektorat Ihrer kgl.
Hoheit der Prinzessin Friederike von Hannover und Ihrer
Hoheit der Frau Prinzessin Elisabeth von Schaumburg-

lippe steht, eröffnet. Prinzessin Elisabeth erschien mit
ihrer Begleitung Frau von Roeder, wurde am Portal von
Mr. und Mrs. Freese empfangen und nahm im Saal
von Kinderhand Blumen entgegen. Darauf machte die
Prinzessin eine Runde durch den Saal, geführt von
Mr. Freese, dem englischen Konsul aus Frankfurt Herrn
Beit von Speyer und dem amerikanischen Konsul Herrn
Bruer von hier. Die Prinzessin begrüßte die Damen
an den einzelnen Ständen mit grosser Liebens-
würdigkeit und machte verschiedene Einkäufe. Der
Saal war sehr hübsch und geschmackvoll mit Fahnen
und grünen Pflanzen hergerichtet. Eifrig wurde
gekauft, die Auswahl z. B. in Handarbeiten, spanischen
und japanischen Sachen war gross. An einem Stand
lockten mehr materielle Genüsse, hier gab es Gelees
und Jams, von den Damen selbst zubereitet, süsse
Bonbons und Cakes, verschiedene Pains und sogar
Frankfurter Würstchen fehlten nicht. Junge Damen
boten Blumen und Postkarten und Lose zu der reich
beschiedenen Tombola an. Dort reicheten Kinder eine
Angel, mit der man sich aus vielen Paketen nur eins
herausfischen darf. Die Musik stellte die Kapelle des
Füsiliers-Regiments von Gersdorff. Mit einem geschmack-
vollen Vortrag einiger Lieder auf der Harfe erntete
Baronin Barchmann-Courtlieri grossen Beifall. Fräulein
Salzmann und Fräulein Jüttner vom Kgl. Theater tanzten
mit Temperament eine Tarantelle und den Walzer „An
der schönen blauen Donau“. Das Fest nahm als
gesellschaftliche Veranstaltung den denkbar schönsten
Verlauf.

Hohe Gäste. Generalmajor z. D. v. Loebell,
Berlin, Kaiserbad. Staatsrat Exzellenz von Posnanski,
Paris, Haus Icke. Generalstabsarzt Dr. Westphal,
Dortmund, Haus Oranienburg. Oberbürgermeister
Geheimrat Dr. Müller, Dresden, Rose.

Die Besichtigung des bei Chausseehaus hervorragend
schön gelegenen „Kaiser-Wilhelm-Heimes“ der
Deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime ist
empfehlenswert. Einlasskarten sind kostenfrei durch die
Geschäftsstelle der Gesellschaft, Wiesbaden, Friedrich-
strasse 27 III, erhältlich.

Gute Rheinweine im Kurhaus. Die beiden
Weinversteigerungen der Königl. Preuss.
Weinbau-Domäne erfreuten sich eines überaus zahl-
reichen Besuchs und nahmen einen glänzenden Verlauf.
Im ganzen wurden 195 Fass verschiedener Jahrgänge
versteigert wobei die 1911er Weine enorm hohe
Fortsetzung auf der 2. Seite.

Ein Roman, der in Wiesbaden spielt.

Soeben erscheint im Verlage Ullstein & Co. in
Berlin SW. als neuer Band der 1 Mark-Reisebücher der
Roman „Das flammende Käthchen“ von Paul
Oskar Höcker.

Das neue Werk Höckers trägt seinen Namen von
einer gelbten, ins Orange spielenden, grossblühenden
Nelkenart, die auf der Ausstellung im Londoner
Krystallpalast den zweiten Preis bekommt und mit ihrer
Farbschönheit der deutschen Blumenzucht Ehre macht.
Aber ein „flammendes Käthchen“ ist auch die Eigen-
tümerin der wunderbaren Nelke, die junge Katha-
rina Lutz in Sonnenberg bei Wiesbaden,
die tapfer und stolz um ihr Glück ringt und, als sie sich
schon verlassen glaubt, gegen die drohenden An-
feindungen sich durchsetzt. Voll Wahrheitsdrang,
trotzig und herb ist diese von Höcker mit Wärme ge-
zeichnete Mädchenfigur, und der Anteil, den wir an
ihrem Schicksal nehmen, wird dadurch noch vermehrt,
dass ihr Kampf zugleich der Kampf um eine grosse, von
Berechnung und Hochmut gefährdete Liebe ist. Die
sommerlich bunten Landschaftsgärten

unter den Bergen des Taunus sind der
Hintergrund des Romans, dessen Freiluftkapitel sich wie
ein unterhaltendes Brevier der Gartenkunst lesen. Und
eine mondäne Intrigue, die die Haupthandlung durch-
kreuzt, gibt Höcker Gelegenheit, auch das elegante
Wiesbaden, die Stadt des Heilung
spendenden Kochbrunnens und eines
verwöhnten, internationalen Publikums
zu schildern.

Hoftheater.

In der Aufführung von Richard Wagners
„Tannhäuser“

am Mittwoch gastierte Herr Egon Fuchs vom Deut-
schen Opernhaus in Charlottenburg als Landgraf auf
Engagement. Herr Fuchs erwies sich von vornherein
als routinierter Bühnensänger und erfreute neben einem
angemessenen Spiel namentlich durch seine rein gesang-
lichen Darbietungen. Sein weich und rund klingendes
Organ ist ausserordentlich gut geschult, frei strömt der

Ton aus der Kehle, mit allem Vorbedacht wird die
Atenttechnik behandelt und vor allem auf deutliche Aus-
sprache alle Mühe und Sorgfalt verwendet. Dazu ver-
fügt der Sänger auch über das nötige Musikempfinden
und wusste besonders am Schluss des zweiten Aktes
durch wohltemperierte Wärme des Ausdrucks zu packen.
Schade nur, dass die Stimme selbst etwas klein ist, zu
wenig Volumen besitzt. Namentlich nach der Tiefe zu
zeigte sie sich als nicht sehr ergiebig. Für Wagnersche
Rollen wäre auch eine imposantere Figur wirkungsvoller.
Der Gast fand sehr beifällige Aufnahme.

Eine Glanzleistung bot Herr Forchhammer als
Tannhäuser. Vorzüglich bei Stimme, führte er be-
sonders darstellerisch die Partie, bis ins einzelne aus-
gefeilt, durch, und gewährte durch sein lebensvolles,
durchglühendes Spiel den Hörern erlesenen Genuss. In
den anderen Hauptpartien bewährten sich aufs beste: die
Damen Frick (Elisabeth), Englerth (Venus),
Schmidt (Hirte) und die Herren Geisse-Winkel
(Wolfram), von Schenck (Biterolf), Scherer
(Walther), Rehkopf (Raimar) und Schuh (Heinrich).

N.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Vormittags 11 Uhr.

1. Ouvertüre zu „Die Zigeunerin“ . . . Balfe
2. Ich sende diese Blumen dir . . . F. Wagner
3. Chor und Arie aus „Die Königin für einen Tag“ Adam
4. Aus der Heimat, Mazurka . . . J. Strauss
5. Wiener Volksmusik, Potpourri . . C. Komzák
6. Die Ehrenwache, Marsch . . . J. Lehnhardt

Auto-Omnibus-Rundfahrten

Freitag-Vormittag — Raunthal.

Abfahrt 10 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 3 Mk. — Rückkehr gegen 12¼ Uhr Kurhaus.
Raunthal, der weltberühmte, alte Rheingau-Weinort ist teils auf schattigen Waldwegen durch Schlangenbad in ¾ Stunde erreicht. Es liegt auf einem 260 m hohen Kegel, an dessen Abhängen dem Rheine zu ein vorzüglicher Tropfen gedeiht. In dem schönen Garten des „Nassauer Hofes“ oder „Rheingauer Hofes“ mündet ein Glas blumiger Raunthaler vorzüglich. — Der Rückweg über Neudorf, Walluf und Schierstein führt durch üppige Weinberge des Rheingaus.

Freitag-Nachm. — Bad Königstein (Grand-Hotel).
Abfahrt 2½ Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 6,50 Mk.
Rückkehr gegen 7 Uhr Kurhaus.

Eine herrliche Tausendfahrt mit 1½ stündigem Aufenthalt im hochkomfortablen und sehr geräumigen Grand-Hotel.

Freitag-Nachmittag — Wispertal (Assmannshausen).
Abfahrt 2 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 10 bzw. 11 Mk.
Rückkehr gegen 8 Uhr Kurhaus.
Näheres besonderer Wispertal 15 Pf. im Städtischen Verkehrsbureau (Kolonnade).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental — Chaussochhaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.

Nachmittags-Konzert.

256. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouvertüre zu „Benvenuto Cellini“ H. Berlioz
2. Siegfried-Idyll R. Wagner
3. Die Moldau, symphonische Dichtung R. Smetana
4. Andante cantabile für Streich-orchester P. Tschaikowsky
5. Ouvertüre „Im Frühling“ . . . C. Goldmark

Auto-Omnibus-Fahrt

zu den Ausstellungen „Deutsche Kunst 1650—1800“ im Schlosse zu Darmstadt und zur „Künstler-Kolonie“ bei Darmstadt.
Abfahrt Kurhaus: 1½ Uhr nachmittags. Rückfahrt ab Darmstadt 8 Uhr. Ankunft Wiesbaden 9½ Uhr abends.
Fahrkarten, inkl. Eintrittskarten für beide Ausstellungen zu 8,50 Mk. sind im Städtischen Verkehrsbureau (Neue Kolonnade) erhältlich.

8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Ouvertüre zu Kleists „Kätchen von Heilbronn“ H. Pfitzner

2. Symphonie Nr. 3 Eroica L. v. Beethoven
- a) Allegro con brio.
b) Marcia funebre. — Adagio assai.
c) Scherzo. — Allegro vivace.
d) Finale. — Allegro molto.

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten.)

Abend-Konzert.

257. Abonnements-Konzert.
Kapelle des I. Nass. Feld-Art.-Rgts. Nr. 27 Oranien.

Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Henrich.

Abends 8 Uhr.

1. Schneidige Reiter, Marsch . . . L. Jessel
2. Ouvertüre zur Operette „Leichte Kavallerie“ Fr. v. Suppé
3. Drei altniederländische Volkslieder Kremser
a) Wilhelmus von Nassau, b) Kriegslied, c) Dankgebet.
4. Fantasie aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
5. Eine Mondnacht auf der Alster, Walzer O. Petráš
6. Die beiden Waldvögel, Konzert-Polka. Solo für 2 Trompeten S. Meyer
Die Herren Müller und Tischler.
7. Aubade printanière (Frühlingsständchen) P. Lacombe
8. Ernst und heiter, Potpourri . . A. Schreiner

Hotel zum Anker (J. A. Jung) Assmannshausen a. Rh.
Eigener Weinbau — Vorzügliche Küche — Rheinterrassen
Weinversand — Elektr. Licht — Fernspr. 284. 15420

GUTTMANN

Das Spezialhaus für
Damenkonfektion
und **Kleiderstoffe**
Langgasse 1/3 :: Telefon 6365.

Preise erzielen. Die edelsten 1911er Weine wurden zum grössten Teil nach Wiesbaden verkauft. Für das Kurhaus Wiesbaden (W. Ruthe) wurden folgende Fässer, aus hervorragenden Lagen, ersteigert und bezahlt per Halbstück: 1911er Gräfenberger 5810 Mk., 1911er Steinberger 6220 Mk., do. 7180 Mk., 1911er Raunthaler Wülfe 6010 Mk., 1911er Raunthaler Wieshell 8820 Mk., ferner ersteigerte Herr W. Ruthe noch für das Kurhaus das beste Viertelstück 1911er Gräfenberger Trockenbeerauslese für 12080 Mk., hiermit wurde gleichzeitig für die 1911er in diesem Jahre der höchste Preis bezahlt. Ferner kamen noch 2 Fass 1911er Steinberger für 6030 Mk. und ¼ Stück Raunthaler Wieshell Trockenbeerauslese für 12000 Mk. für Jos. Schmitt nach Wiesbaden. Im ganzen hat die Domäneverwaltung 472830 Mk. Erlöst.

— **Der Wehrbeitrag des Regierungsbezirks Wiesbaden** beträgt nach den vorläufigen Ermittlungen rund 54 Millionen Mark. Damit dürfte dieser Bezirk mit an erster Stelle unter allen Regierungsbezirken Preussens stehen. Den grössten Beitrag zahlt Frankfurt a. M. mit 35 Millionen Mark, dann folgen Wiesbaden mit 11 Millionen, Höchst a. M. mit 1½ Millionen und Biebrich mit 800000 Mark. Den geringsten Wehrbeitrag in unserem Bezirk bringt der Kreis Usingen auf, nämlich nur 25416 Mark.

— **Eine Gesellschaftsreise an den Rhein und nach Wiesbaden** wird die „Breslauer Morgenzeitung“ in der Zeit vom 21. bis 29. Juni veranstalten. Die Reise führt von Breslau nach Heidelberg, Frankfurt a. M., Wiesbaden, Mainz, Rheinfahrt bis Königswinter, Köln über Kassel nach Breslau zurück.

— **Die Nassauische Landesbibliothek** wird nach § 2 der Benutzungsordnung vom 30. Mai bis zum 6. Juni zum Zweck der Reinigung geschlossen sein.

— **Residenz-Theater.** „Als ich noch im Flügelkleide...“, der neue grosse Schlager, der andauernd ausverkaufte Häuser erzielt, gelangt am Samstag und am 2. Feiertag (Montag) zur Aufführung, während am Sonntag (1. Feiertag) das allbeliebte Lustspiel „Der Veilchenfresser“, vollständig neu einstudiert, in Szene geht. Den letzten Kammerspielabend bildet am Donnerstag nach Pfingsten, den 4. Juni, eine Erstaufführung so eigener Art, dass sie auf ein ganz besonderes und allgemeines Interesse Anspruch hat. Es gelangt nämlich das berühmteste Lustspiel des klassischen Altertums „Die Frösche“ des Aristophanes zur Aufführung unter

Mitwirkung erster Kräfte des Darmstädter Hoftheaters in der auch schon anderwärts erprobten Einrichtung des dortigen Hofschauspielers und Regisseurs Hacker.

— **Kur-Theater.** Für heute Freitag ist Herr Spielmann zu einem letzten Gastspiele gewonnen worden. Der beliebte Künstler wird die Titelpartie in der neuen Operette „Der Frauenfresser“ singen. Am Samstag und Sonntag finden 2 Abschiedsvorstellungen für das gesamte Operetten-Ensemble statt und zwar wird am Samstag, 30. Mai, „Die ideale Gattin“, und am Sonntag, 31. Mai, „Der Frauenfresser“ zum letzten Male gegeben.

— **Odeon-Theater.** Das tiefgreifende dreiaktige Sittendrama „Die Strafgefängene Nr. 63“ erzählt das Schicksal von Ruth, der Tochter einer ehrsamten Arbeiterfamilie, die auch in den Verdacht des Mordes gerät, als sie bei einem hässlichen Streit zufällig anwesend ist, sie kommt als Strafgefängene Nr. 63 ins Gefängnis. Durch das Geständnis, das der wahre Täter auf dem Sterbebett ablegt, gewinnt sie ihre Freiheit wieder. Als versöhnlichen Abschluss zeigt das riesig spannende und packende Meisterwerk die Rückkehr Ruths ins Elternhaus.

— **Was kostet eine moderne Zirkus-Schau?** Die Spesen der Charles'schen Riesenschau gehen ins Unermessliche! Allein die Gagen der Artisten beispielsweise nur für das Wiesbadener Gastspiel betragen 50000 Mk., während der allgemeine Spesen-Etat sich auf zirka 30000 Mk. belaufen wird. Die etwa 50 Köpfe starken Raubtiergruppen des Unternehmens werden für sich allein ungefähr 3000 M. für ihre Wiesbadener Verpflegung beanspruchen, während die Ausgaben für die Foursage im allgemeinen, für Milch, Brot, Mohrrüben, Bananen und andere Gemüse, für Kleie, Eier und ähnliche Delikatessen zur Ernährung der verwöhnten exotischen Gäste aus dem Sudan, den afrikanischen und australischen Wäldern, ferner die täglichen Kosten der direkten Express-Sendungen ganzer Körbe auf Eis verpackter Fische für Eisbären und Seelöwen wenigstens das Zehnfache erreichen werden. Jedenfalls sind es Unsummen, die das Unternehmen in der Stadt ausgibt, ungerechnet des Nutzens, den der Massenzustrom von auswärtig bringt und einen Konsum schafft, von dem der Uneingeweihte keine entfernte Ahnung hat.

Hof und Gesellschaft.

Das Domkapitel wählte den Bischof D. Adolf Bertram-Hildesheim zum Fürstbischof von Breslau.

Hans Wolfgang von Schierholz auf Schloss Plane in Thüringen hat sich mit Fräulein Klara v. Cramm verlobt. Der Bräutigam ist Mitbesitzer der Porzellanfabrik in Plane.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— **Die Bayreuther Festspiele** werden in diesem Jahre vom 22. Juli bis zum 20. August dauern und werden sieben Vorstellungen des „Parsifal“, fünf des „Holländer“, zwei Vorstellungen des „Ring“ und vielleicht auch die „Meistersinger“ bringen.

— **Roosevelt über seine Forschungsreise.** Roosevelt erklärte in einem Vortrag vor der Geographischen Gesellschaft, in dem er über seine Forschungsreise in Brasilien Bericht erstattete, die Karten der westbrasilianischen Wildnis seien vollkommen falsch. Der von ihm 1500 km verfolgte Rio Daduvida, der auf den Karten nicht verzeichnet sei, verlaufe vom 12. Grad südlicher Breite nordwärts zwischen dem 60. und 70. Meridian, wo die Karten statt Täler Gebirge verzeichneten.

— **Kleine Nachrichten.** Eva Plaschke von der Ostsee aus Dresden sang jetzt in der Pariser Grossen Oper mit starkem Erfolg die Isolde. Die Aufführung, in der Peter Cornelius den Tristan gab, ist dadurch bemerkenswert, dass alle Partien in deutscher Sprache gesungen wurden.

Die Beteiligung der deutschen Kunst an der Weltausstellung San Francisco ist gesichert.

Der Bildhauer Josef Moest ist in Köln gestorben. Dürers berühmter Kupferstich „Ritter, Tod und Teufel“ wurde bei einer Auktion bei Amsler & Rotherdt in Berlin mit 5200 Mark bezahlt.

Generalmusikdirektor Steinbach in Köln hat aus Gesundheitsrücksichten sein Abschiedsgesuch eingereicht.

Sarah Bernhardt hat sich während eines Gastspiels in Belgien den Fuss verstaucht und nach Paris zurückkehren müssen. Die Befürchtungen für das Leben der Siebzigerjährigen haben sich als unnötig herausgestellt.

Der russische Staatspalast auf der Bagra in Leipzig ist unter grossen Feierlichkeiten eröffnet worden.

Sport-Nachrichten.

Das englische Derby.

Auf der alten Bahn zu Epsom kam zum 13. Male das bedeutendste aller rennsportlichen Ereignisse, das Derby Englands, zur Entscheidung. Der Wert des Rennens beträgt für den Sieger rund 130000 Mark, und es ist der höchste Ehrgewinn, den ein englischer Züchter und Rennmann, sein Tier als Sieger in dem Kampf zu Epsom zu sehen, und der Herrscher des britischen Imperiums würde sich sicherlich die Ehre nicht nehmen lassen, seinen vierbeinigen Kämpfer persönlich zur Wage zurückzuleiten. Denn das Pferd, das auf dem hügeligen Epsom Kurs auf der klassischen Strecke von anderthalb eng-

11 Uhr: K

Abfahr
Zugmantel
nachmittag
Nur bei
3 Uhr ab
— Kaiser
zurück.

4 Uhr: K
Etwa 5½
Paulus mit
Passagier-

6 Uhr: M
8 Uhr: K
9½ Uhr:
E
Kunst

1. Knallr
2. Rakete
3. Polype
4. Bombe
5. Bombe
6. Brillan
7. Zwei
Feuer
rotier
8. Rakete
9. Japan
10. Verwa
11. Brillan
12. Gross
Magn
reich
13. Rakete
14. Polyp

Gar
M

Das Spezialhaus für
Damenkonfektion
und Kleiderstoffe
Langgasse 1/3 :: Telefon 6365.

ischen Meile
gutem Grund
angesehen w
Derby gew
Sieger im Ep
englischen Pa
die Outsider
Plätze. — Dr
(Mac Geo), 2
Hermit (Wat
20:1, 33:1,

A
— Eng
und August
abends noch
7:02 Uhr, Er
diese Neu
halb Engelb
eine Draht
Kurort g
überaus reg
Aber auch
komfortable
ihren Wäld
bares Ausfl
oder beides
in den blut
gern benütz
Kurgäste, v
und der sti
wesentlich
eraten Prob
hahn noch
ihrer ganze
Störung der
— Die
Pfingstfeiert

ist d
Auto
Mar
15787

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Samstag, den 30. Mai.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.

Auto-Omnibus-Rundfahrt.

Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Römerkastell Zugmantel. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Rheingau (Nationaldenkmal). Preis 6.50 Mk. Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach - Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerothal-Waldhäusern-Eiserne Hand - Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus und Klarental zurück.

Ab 4 Uhr: **Gartenfest.**

4 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

Etwas 5 1/2 Uhr: **Ballon-Fahrt** der Aeronautin Käthchen Paulus mit einem Riesenballon von 1200 Kubikmeter Inhalt. Passagier-Anmeldungen an der Tageskasse (Preis nach Vereinbarung).

6 Uhr: **Militär-Konzert.**

8 Uhr: Konzert des Kurorchesters.

9 1/2 Uhr: **Militär-Konzert.**

Etwas 9 Uhr: **Grosses Feuerwerk.** Kunstfeuerwerker Adolf Clausz, Wiesbaden.

Programm des Feuerwerkes.

1. Knallraketen mit Pfeifen.
2. Raketen mit Blitz.
3. Polypenraketen mit goldenen u. silbernen Feuerarmen.
4. Bombe mit Brillantschwärmern.
5. Bombe mit Goldregen.
6. Brillantbombe mit bunten Leuchtkugeln.
7. Zwei Horizontalkaskaden mit mehrmals wechselndem Feuer in Verbindung mit zwei um ihre Achse rotierenden Feuerkugeln mit Farbenspiel.
8. Raketen mit Pfeifen, Gold- und Perlregen.
9. Japanbombe.
10. Verwandlungsbombe mit zwei Bökett.
11. Brillantbombe mit elektrischen Rabinen.
12. Grosses Rosettenmosaik aus im Dreieck angeordneten Magnesiumbrändern und drei Brillanträdern mit reicher Lichtverzierung.
13. Raketen mit bunten Leuchtkugeln u. Chrysanthemen.
14. Polypenbombe.

15. Bombe mit Teufelspfeifen.

16. Mosikbombe.

17. Die Wache zieht auf! Zwei Soldaten mit „Gewehr über“ marschierend. Bewegliche Figuren in Brillant-Lichterfeuer.

18. Perl- und Bombenraketen.

19. Palmbombe.

20. Brillantbomben mit Smaragden und Heliotrop.

21. Grosse Front: Uchatiuskreuz mit mehrmals wechselnden, gegeneinanderlaufenden Feuerstrahlen und sich schneidenden Lichterbogen, zu beiden Seiten je eine Brillantrose mit wirbelnden Farbensonnen.

22. Raketen mit Blitz und verschiedenen Versetzungen.

23. Heliosbombe.

24. Brillantbomben mit blauen und gelben Chrysanthemen.

25. Riesenfeuerregen in Goldfener mit Verwandlung in Silberfener mit aufsteigenden Feuerkugeln. Rechts und links je ein Horizontalrad mit hängenden Spiegeln und Silberflockenfall. Effektvolles elektrisches Riesenfeuerfeld mit langherabrieselnden Silberströmen und blendenden Lichterschneidungen.

26. Brillantraketen mit Silberschweifern.

27. Brillantbombe mit Silbersternen.

28. Verwandlungsbombe mit drei Bökett.

29. Grosse Dekorationsfront: Die Beschießung der Düppeler Schanzen und des Mühlenberges mit der historischen Windmühle. Pyrographisches Kolossalfeuerbild aus zahlreichen buntbrennenden Lichtchen zusammengesetzt.

30. Zu gleicher Zeit: Grosses Bombardement mit Leuchtkugeln, römischen Lichtern, Schwärmer-Pot-fen- u. Bombettenbatterien. Massenaufstieg von bunten Leuchtkugeln, Verwandlungs- und Sprengsternen, Bomben, Granaten, Feuerschlangen, Gold- und Silberregen, welche die Luft in grossem Umfang mit Leucht- und Feuerkörpern aller Art erfüllen.

31. Grosse Minenexplosion.

32. Raketen mit langschwebenden Verwandlungssternen und Lichtergirlanden.

33. Brillantbombe mit buntem Bökett.

34. Verwandlungsbombe mit vier Entladungen.

35. Magnesiumbombe.

36. Japanische Bökettchenbombe.

37. Meteorbombe.

38. Riesenbrillantrakete.

39. Grosse bengalische Beleuchtung der Insel, der Fontäne und des Parks.

40. Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit farbigen Leuchtkugeln und Brillantsternen, welche in der Luft ein Riesenbökett bilden.

Die hinteren Garten-Eingänge werden des Feuerwerkes wegen ab 8 Uhr geschlossen.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur bis 2 Uhr nachmittags. — Bei ungeeigneter Witterung 4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzerte.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 29. bis 31. Mai.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Walhalla-Kur-Theater.
Freitag 29. Mai.	Bei aufgeh. Ab. Don Juan.	Der ungetreue Eckhart.	Der Franziskaner.
Samstag 30. Mai.	Ab. A. Pelenblut.	Als ich noch im Füllglocke.	Die ideale Gattin.
Sonntag 31. Mai.	Ab. C. Lohengrin.	Neu einstudiert. Der Völschenfresser.	Der Franziskaner.

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 3-11 Uhr. Reichshallen-Theater, Variété, Stiftstr. 18, Anf. 8.15 Uhr.

Garmisch ^{bayer. Hochgebirge} Grand-Hotel Sonnenbichl

Höhenluftkurort (700 m) direkt am Wald und See. - Haus I. Ranges. Sommer- und Winterbetrieb. 15868

M. Schloss & Co. Damen-Konfektion

Langgasse 32 (Europäischer Hof). Fernruf 6157.

Reiche Auswahl. Billigste Preise.



Musikalische Geschenke und Erinnerungen an Wiesbaden von 1 Mark an. Sprechapparate mit 10 Stücken v. 20 Mk. an. Musikhaus L. Spiegel & Sohn, Bärenstr. 8, Ecke Langgasse.

Modernes Eilboten-Institut **Schwarze Radler,** Telephone 2030 Kl. Langgasse. Prompt. — Zuverlässig. — Billig.

Akademische Zuschneide-Lehranstalt, Kirchgasse 13 II. Inh.: Marg. Becker. Gegründet 1901. 15499 Prima akadem. Ausbildung zu Direktrinnen u. selbständigen Schneiderinnen. Unübertroffene Methoden, nur modernste Verarbeitung, tadelloser Sitz, Ia. Referenzen aus Fachkreisen. Schnittmuster unter Garantie nach Mass.

hischen Meilen seinen Gegnern die Eisen zeigt, kann mit gutem Grunde als das beste aller Rennpferde der Welt angesehen werden. Der Franzose Durbar II hat das Derby gewonnen. Damit steigt die Zahl der ausländischen Sieger im Epsom-Derby auf vier. Es starteten 30 Pferde. Die englischen Favoriten versagten, hinter dem Franzosen besetzten die Outsider Hapsburg und Peter the Hermit die nächsten Plätze. — Das Ergebnis ist: 1. Mr. H. B. Duryea Durbar II. (Mac Gee), 2. Sir E. Cassels Hapsburg (C. Foy), 3. Peter the Hermit (Watson). Leicht mit 3 Längen gewonnen. Wetten: 30:1, 33:1, 100:1.

Aus Städten und Bädern.

— **Engelberg** (1020 m. ü. M.). An Samstagen im Juli und August ist den Touristen Gelegenheit geboten auch abends noch nach Engelberg zu kommen. Ab Luzern um 7.02 Uhr, Engelberg an 9.43 Uhr. S. A. C.-Mitglieder werden diese Neuverbindung besonders begrüßen. Die Gerschnalp oberhalb Engelberg ist dank ihrer Verbindung mit dem Tal durch eine Drahtseilbahn eine wahre Dénouement des gesamten Kurortes geworden, ohne welche man sich besonders das überaus rege Winterleben gar nicht mehr denken könnte. Aber auch im Frühjahr und Sommer dient sie mit ihrem komfortablen und doch bodenständigen Bergwirthshaus, mit ihren Wäldern und Neuanlagen vorzüglich als leicht erreichbares Ausflugsziel, ob nun der Aufstieg oder die Heimkehr oder beides mit dem Bühl gemacht wird. Da oben mitten in den blumigen Matten bildet die Alp einen rechten und gern benützten gemeinsamen Treffpunkt für die Engelberger Kurgäste, von dem aus sich prächtig das Tal überschauen und der stille, feierliche Abend erwarten lässt. Nicht un- wesentlich ist für die Besucher der Alp, dass seit ihrem ersten Probewinter die rasch beliebt gewordene kleine Bergbahn noch verschiedene Verbesserungen erfahren hat. In ihrer ganzen Anlage bedeutet sie eher eine Zierde, als eine Störung der Gegend.

— Die Arth-Rigi-Bahn in Goldau gibt für die beiden Pfingstfeiertage schon von Samstag mittag an gültige billige

Sonntagsbillets von zweitägiger Dauer aus. Bei besonders günstiger, warmer Witterung wird ausserdem in der Nacht vom Samstag zum Sonntag ein elektrischer Extrazug zum Sonnenaufgang auf Rigi-Kulm ausgeführt, zu welchem diese Billets gleichfalls gültig sind. Die Benutzung dieses Nachtzuges ist besonders denen zu empfehlen, welche am Sonntag die Landes-Ausstellung in Bern besuchen wollen.

— **Oberhof i. Thür.** Wald, 825 m. ü. M., als klimatischer Höhenluft- und Terrinkurort weit über die Grenzen Deutschlands bekannt und geschätzt, ganz besonders auch als Übergangstation und als Nachkurort, übt immer erneut seine Anziehungskraft auf alle Naturliebenden aus; in dem stillen Frieden, in der köstlichen Ruhe liegt sein Reiz, seine erfrischende nervenstärkende ozonreiche Höhenluft ist die beste Medizin, ein Aufenthalt in Oberhof ist daher auch von günstigstem Erfolge begleitet. — **Oberhof** — Linie Erfurt-Ritschenhausen — ist Station sämtlicher Schnellzüge und D-Züge Berlin-Stuttgart-Mailand, hat beste Zugverbindung. Die Erkenntnis von Oberhofs Heilwirkungen, zumal auf Erkrankungen des Herzens, der Nerven und des Stoffwechsels, ist immer allgemeiner geworden. In Beziehung auf Wohnungs- und Pensionsverhältnisse ist in Oberhof für alle Ansprüche gesorgt, zivile Preise. Spaziergänge reizvoll und lohnend. Prospekte durch grössere Verkehrsbureaus, Reiseauskunftsstellen und durch die Kurverwaltung.

Die Dame.

— Über die Ehe mit einer modernen Frau hat ein englischer Dichter und Philosoph allerhand Betrachtungen angestellt. Er kommt zu dem Schluss, dass die moderne Frau von ihrem Manne verstanden sein wolle. Sie rege ihn geistig an, veranlasse ihn zum Besuch von Konzert und Theater und ziehe ihn damit vom Spiel- und auch vom Biertisch ab. Sie veranlasse ihn, Sport zu treiben, und gerade dies, das ihm vielleicht im Augenblick Unbequemlichkeiten bereite, sei

für die Erhaltung der Gesundheit und für das dauernde Wohlbefinden sehr von Nutzen. Um eine wirklich angenehme Ehe zu führen, müsse der Mann nur einen Punkt bei der Eheschliessung bedenken. Nicht mehr wie früher dürfe er sein genaues Gegenteil heimführen, sondern er müsse eine Frau heiraten, die gut zu seinen Lebensgewohnheiten und der eigenen Weltauffassung passe. Eine Frau, die aus einer ganz anderen Umgebung komme, werde sich nicht in die Wünsche des Mannes fügen lernen, werde nicht mit ihm den gleichen Weg gehen. Denn die moderne Frau sei nicht mehr so lenksam wie das junge Mädchen von ehemals, sie habe ihren eigenen, festen Willen. Aber gerade deshalb sei es andererseits wieder sehr leicht, mit ihr eine angenehme Ehe zu führen.

Neues vom Tage.

— Ein Stündchen im Hyde Park schildert A. Rutari im Juniheft von Velhagen u. Klasings Monatsheften und kommt dabei auch auf die Wandlungen zu sprechen, die die Kleidung der Dienerschaft in den letzten Jahren durchgemacht hat. Man ist ja in London zeremonieller als in Berlin oder in Paris, und es erfordert einen Aufwand von Bedienung, wenn eine vornehme Dame sich zur Ausfahrt vorbereitet. Zwei Diener reissen die Haustür auf und stehen aufrecht wie Zinnsoldaten, während die Herrin hinausschreitet. Der Butler im schwarzen Anzug marschiert feierlich hinter ihr drein, und der Footman in Plüschhosen, fleischfarbenen Seidenstrümpfen und Schnallenschuhen steht ehrerbietig am

Fortsetzung auf der 5. Seite.

Eine Wohltat für Schwerhörige

Ist das von medizinischen Autoritäten anerkannte

Otophone.

Ein kleines, kaum sichtbares Instrument. Es gestattet dem Schwerhörigen mühelos an der normalen Unterhaltung teilzunehmen.

Ihr persönlicher Besuch ist uns sehr erwünscht.

Man verlange kosten- u. portofreie Zusendung der Broschüre 80 B.

Deutsche Otophone Company, Frankfurt am Main,
Bockenheimer Anlage 50.



Wiesbadener Hof

Hotel-Restaurant, Moritzstrasse 6.

Das Vollendetste in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtungen. Warmes und kaltes fließendes Wasser. Telefon und Normalzeit in allen Schlafzimmern. Thermal- und Sauerwasserbäder auf allen Etagen. Gesellschaftsräume. Zimmer von Mk 3.— an.

Grosses, vornehm und modern ausgestattetes Restaurant.

(Treffpunkt des Fremden und Einheimischen-Publikums).

Täglich, während des Dinners und Abends Konzert einer künstlerisch vollendeten Hauskapelle.

Diners von Mk. 1.50 und höher. — Soupers von Mk. 1.50 an

Separate Wein-Salons I. Etage.

Best gepflegte Biere. — Weine erster Firmen.

Telephon 6565 und 6566.

Aufmerksame Bedienung. Anerkannt vorzügliche Küche.

Telephon 6565 und 6566.

Seidenhaus Marchand

15828

Langgasse 42

Einziges Seiden-Spezialgeschäft am Platze.



Bis bis Dezember.

**Archäologische Ausstellung.
Rheinische Grabfunde.**

Wiesbaden.
Wilhelmstrasse 9.
Telephon 6028.

**DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE FÜR
EISENBahn-Schlaf-
Wagen-BILLETS IST**

HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2

**IM REISEBUREAU
L'RETENMAYER.
AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. KES.
STAATSBAHNEN VAGANTUR DER INTERNATION
SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT**

**Dampferbillets für alle
Dampferlinien.**

15462

Wenn alle Hilfe vergebens,

nehmen Sie
**bei Gicht
Rheuma, Ischias**

die ärztlich empfohlenen
Therapurol-Bäder

zu Hause. Dieselben lösen und
scheiden die überschüssige

Harnsäure 15540
unt. Garantie aus, sodass Schwellung,
u. schmerz. Anfälle ganz aufhören.
1 Flasche für ein Vollbad oder 4 Fuss-
bäder Mk. 2.20. Broschüren mit gl.
Dankschreiben gratis u. franko durch

Therapurol-Werke Wiesbaden.
Hauptdepot: Dr. Kurz, Löwen-Apotheke, Wiesbaden.



Mrs.
Cl. Schultes,

Ges. gesch.
Privatgelehrte ocul. Wissenschaft.
Wissenschaftl. Beurteilung d. Kopf- u. Handlinien.
Täglich (auch Sonntags) zu sprechen.
15834 **Helenenstrasse 12 I.**

Blanca absolut wirken-
Nasenröte des Mittel geg.

inf. von Kälte, Hitze, Temperatur-
wechsel, Nervosität, Verdauungs-
störung usw. Vorzügl. Mittel gegen
vergröss. Poren und Blutäderchen.
Keine Salbe, Puder oder Schminke,
die nur zum verdecken dienen. Sfor-
tiger Erfolg u. absolute Unschädlich-
keit. **Niederlage in Wiesbaden:**
Drog. u. Parf. Moebius, Tannusstr. 25.
Tel. 2007. Preis: 3 Mk. 15521*

**Sport-
Jacken**

Stets
das Neueste
zu vorteilhaften
Preisen

L. Schwenck
Mühlgasse 11-13
Wiesbaden



Telephon 1582, **Paul Beger,** Telephon 1582,
gegenüber dem „Hotel Adler“, Langgasse 39, 1 Treppe.
Schneider für feine Herren-Moden.
— Lager echt englischer und deutscher Stoffe. —

Bruchbänder

erhalten Sie am besten als Spezialität nur direkt beim Fachmann.
Bandagen jeder Art werden von mir in meinen Werkstätten
solid und zweckentsprechend angefertigt, so dass ich für guten Sitz
u. Schluss der Bruchpforte weitgehendste Garantie übernehmen kann.
! Leibbinden und Gummistrümpfe aller Systeme !
Für Damen erfahrene weibliche Bedienung. 15925b
Max Symank, prakt. Bandagist und Orthopäde,
Tel. 8086. Webergasse 26 WIESBADEN Webergasse 26 Tel. 8086.

Handschuhe-Reinigung u. Auffärben

nach System Müller

vormals **Hubert Werner**

17 Goldgasse 17 part.

Telephonruf 4341.

Pistolen-Schreibenstand Tir au Pistolet.



OTTO SEELIG Hofbüchsenmacher.
WIESBADEN - Grosse Burgstr. 6
WAFFEN - JAGDGERÄTE - ANGELGERÄTE

Hotel Tannhäuser-Krug

15912 Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse). 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

verbunden mit **Wein- und Bier-Restaurant.**
Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
Weinhandlung.

Tel. 260.

Besitzer: **Heinrich Krug.**

Restaurant Poths

Langgasse 7

Bekannt für bestgepflegte Biere.

Pilsner Urquell

(Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Export (Löwenbräu) — Wiesbadener Biere.

Geschütztes Gartenlokal.

15990

Antiquitäten

15882

David Reiling Mainz

Telephon 460 Flachsmarkt 2.



Chem. Reinigungs-
anstalt und
Färberei

Lauesen & Heberlein

Telephon:

491 3068 3309 3788

3789 4237 4544

H. Haas

Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 15406
Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Coiffeur Alexanders
Erstkl. Damen-Salons

Kab. separat.

Shampooing — ff. Ondulation — Manicure — Elektr. Kopf- und Gesichtsmassage — sp. Wasserwellen — Haarfarben — **Reelle Preise.**

Wilhelmstrasse 52 Hotel 4 Jahreszeiten.

Telephon 6126.

15694

Pension Atlanta, Frankfurterstr. 14
Inh. Fr. Grotewold
Zimm. mit u. ohne Pension. Gr. Garten
u. Balkons, nahe Kurpark. 15818



**Schirm-Fabrik
P. Kindshofen**
Wilhelmstr. 42.

**Schirme, Stöcke
Reparaturen.** 15468

Graf Bodo Zigarre
10 Stück 1 Mk.
Näh. Rosenau, Wilhelmstr. 28.

Straußfedern,
Reiher, Boas in Marabu
und Strauss

in grosser Auswahl. Reparaturen aller
Art, sowie Krausen, Färben u. Waschen
innerhalb 2 Tagen. 15747

Joh. Gotthardt,
Bahnhofstrasse 10, 2. Stock.

Julius Bischoff

Feine Herrenschneiderei nach Mass

Gute Verarbeitung — Mässige Preise

Kirchgasse 11 Wiesbaden Telephon 2699
neben dem Nonnenhof

Moderne Herrenhüte

erster Marken

Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, etc.

Strohüte. etc. etc. **Panamahüte.**
Billige Preise. Grosse Auswahl.

Rosenthal & David, Hoflieferanten
44 Wilhelmstrasse 44.

Wagenschläge, ehe er sich neben den würdigen Rosse-
lenker auf den Bock schwingt, nachdem die Gnädige
Platz genommen. Der Bediente pflegt das Haar mit
weissem Puder bestreut zu haben, während der Kutscher
sein Haupt unter einer Perücke von kunstvoll gerollten
Lockchen birgt. Noch vor wenigen Jahren war jedes
dritte Fuhrwerk im Hyde Park so ausgestattet, und man
vermöchte im stillen Betrachtungen über die Evolutionen
der vornehmen Bedienung anzustellen. In alten Zeiten
ließen die Footmen den Wagen voraus; sie waren in
weisse Livree gekleidet und trugen einen weissen Stab
in der Hand, mit dem sie symbolisch das Gewusel der
ordinären Leute my Lords Equipage aus dem Wege
kehrten sollten. Dann folgte eine neue Mode, und der
Footman erhielt seinen Platz auf einem schmalen Brett
hinten am Wagen, wie wir das heute noch bei der
Kutsche des Lord Mayors und zu besonders festlichen
Gelegenheiten bei Gesandten und hohen Adligen zu
sehen bekommen. Wieder vergeht eine Zeit und ruck
— der Bediente ist vom Tritt nach vorn auf den
Kutscherbock praktiziert. Aber auch auf diesem er-
fahrenen Sitz scheinen seine Tage gezählt. Etwas
Schreckliches hat sich begeben, was nicht den Footman
allein, was Wagen und Pferde und Kutscher erbeben
macht: das Auto ist auf der Bildfläche erschienen. Im
Hyde Park allerdings ist es bis jetzt nur vereinzelt zu
sehen, aber die Mode, die es begünstigt, beginnt bereits

dem Wesen der Dienerschaft ein ganz neues Gepräge zu
geben. Sie zerrt den Kutschern und Bedienten ihren alt-
väterischen Putz vom Leibe; ein Auto ist ein durchaus
modernes Ding, und wer könnte sich den Chauffeur mit
einer Perücke denken.

Lustige Ecke.

— Liliencron als Redner. In einem lustig zu lesenden
und fröhlich illustrierten Aufsatz über die Düsseldorfer
Künstlervereinigung „Laetitia“, den das Junifest von Vel-
hagen und Klasing's Monatsheften veröffentlicht, berichtet
der Verfasser Eduard Daelen auch über eins der denk-
würdigsten Feste des Vereins, einen Liliencron-Abend, bei
welcher Gelegenheit es an begeisterten Huldigungen für den
hochverehrten Gast nicht fehlte. Unvergesslich blieb der
grosse Augenblick, da der Gefeierte, nachdem er lange
schweigend dagelassen, endlich die erwartungsvolle Stille
unterbrach und aus Glas klingelte, um sich tief ergriffen zu
einer ebenso gewaltigen wie gehaltvollen Rede zu erheben.
„Meine Herren! — (lange Pause) — ich danke Ihnen.“
Sagte es und setzte sich nieder. — Sein Freund, Notar
Krause, der ihn eingeführt hatte, behauptete nachher,
Liliencron sei wie alle grossen Dichter kein Redner. Zur
Bestätigung dieser Regel habe erst neulich in der Kölnischen
Zeitung der auf einen Dreifuss vergötterte Emile Zola aus-
einandergesetzt, dass, sobald er sich zum Sprechen erhebe,
in seinem Gehirnkasten eine Leere, ein grosses Loch entstehe
und er daher nicht den kleinsten Trinkspruch frei vor-
zutragen imstande sei. Nach diesem Maßstabe liesse sich
sogar die Grösse der Dichter bemessen.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3696

BÖRSEN-KURSE vom 28. Mai 1914.

Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank**
S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse. Anfang:

Deutsche Bank	240 ³ / ₈
Disconto Commandit	187 ¹ / ₂
Dresdner Bank	149—
Phönix Bergw.	235 ⁵ / ₈
Bochumer Gußstahlw.	220 ¹ / ₂
Deutsch-Luxemb. Bergw.	127—
Geisenkirch. Bergw.	182 ⁵ / ₈
Harpener Bergb.	177 ⁵ / ₈
Packfahrt	127 ¹ / ₄
Nordd. Lloyd	111 ¹ / ₄

Echt ist nur

JOLU

mit natürlichem **Wiesbadener Kochbrunnen-Quellen-Salz.**

Weltbekannt sind die Heilerfolge der Wiesbadener Kochbrunnen-Quellen. — Die aus diesen
gewonnenen Salze in Verbindung mit „Jolu“ sind beste Mittel zum Einreiben gegen

Rheumatismus, Gicht,

Ischias, Hexenschuss, Verstauchg., sowie Engl. Krankh. b. Kindern.

$\frac{1}{2}$ Flasche Mk. 1.10, $\frac{1}{4}$ Flasche Mk. 2.20. Zu haben in den Apotheken und Drogerien.

Dr. P. Schmitz & Co. (vormals „Jolu“-Werke), **Wiesbaden.**



Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 27. Mai 1914.

Ihre Hoheit Prinzessin Neehedid-Ismael mit Bedienung, — Constantinopel. — Hotel Nassauer Hof.

Abele, Fr., München
 Abts, Hr. m. Fr., Brüssel
 Ackermann, Hr. Kfm., Altenburg
 Adloff, Fr. Rent., Hamburg
 Ady, Hr. Kfm., Kassel
 Aglaimoff, Hr., Petersburg
 Albrecht, Hr. Kfm., Andernach
 Frhr. von Amelungen, Berlin
 Appelt, Hr. Polizeiusp., Gelsenkirchen
 Atlas, Hr., Petersburg
 Auer, Hr. Fabr. m. Fr., Köln
 Auer, Hr. m. Tochter, Köln

Backmeyer, Hr., Oldenburg
 Baer, Hr., Mannheim
 Bahmann, Hr. Geheimer Rat u. Präsident a. D. m. Fr., Koburg

Bastian, Hr., Düsseldorf
 Bauffé, Hr., Brüssel
 von Baumann, Fr., Berlin
 Baust, Hr., Frankfurt
 Becker, Fr., Eupen
 Bender, Fr. Rent., Düsseldorf
 Benner, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Bergmeister, Hr. Advokat Dr., Feldkirch
 Berliner, Hr., Berlin
 Bernelot-Moans, Hr. Oberst, den Haag
 Bernhardt, Fr., Linz
 Bernhardt, Hr. Kfm., Berlin
 Berthold, Fr., Hamburg
 Besier, Fr. Rent., Utrecht
 Beste, Hr., Hannover
 Beyer, Hr., Schwelm
 Bey, Hr., Berlin
 Bjelke, Hr. Kfm., Kristiania
 von Blücher, Exzell., Hr. m. Fr., Schwerin
 von Blücher, Fr., Schwerin
 von Blücher, Fr. m. Tochter, Hannover
 Bohnstedt, Fr. Amtsgerichtsrat, Charlottenburg

Bojanowski, Hr. Kfm., Köln
 Bonehill, Hr. m. Fr., Brüssel
 Born, Hr. m. Fr., Chicago
 Braff, Hr. Dr. med., Warschau
 Brans, Hr. m. Fr., Brüssel
 Braun, Hr., Paris
 Breier, Hr. Kfm., Frankfurt
 Brennecke, Hr. m. Fr., Berlin
 Brieg, Fr. Krankenschwester, Heidelberg
 Brocka, Hr. Ing., Lüneburg
 Broda, Hr. m. Fr., Kattowitz
 Broratti, Hr. Hotelier, Kempen
 Brille, Hr. Kfm., Lippstadt
 Bube, Hr. Ing. m. Fr., Hamburg
 Buleke, Hr. m. Fam., Brüssel
 Baran, Hr., Waywards Heath
 Burger, Hr. Techn., Rottingen
 Burmeister, Hr. Kfm., Steglitz
 Byrne, Fr., Buenos-Aires

Carlier, Hr., Brüssel
 de Chapeaurouge, Hr., Berlin
 Chugleht, Fr., Gefle (Schweden)
 Cohn, Hr. Dr., Hamburg
 Cohn, Hr., Berlin
 Czerniewicz, Hr. Rent. m. Fr., Longeville-Metz

Czollek, Hr. Offizier, Hohensalza
 Dawid, Hr. Kfm., Flammersheim
 Decoster, Hr., Brüssel
 Delfosse, Hr. m. Fr., Köln
 Dettinger, Hr. Oberleut. a. D. m. Fr., Weissenfels

Dietrich, Hr., Crimmitschau
 Döring, Fr., Torgau
 Duderstadt, Fr., Halberstadt
 Dürrenberg, Hr. m. Fam., Bänderoth, Metropole u. Monopol
 Dürscheidt, Hr. m. Fr., Bacharach
 Dörsed, Hr. Ing. m. Fr., Leipzig
 Dziejewski, Hr. m. Fam. u. Bed., Petersburg

Eastmann, Fr., Gefle
 Eckenius, Hr. Amtmann m. Fr., Vollmarstein
 Eckert, Fr. Postdir., Dirschau
 Eckl, Fr., Nürnberg
 Egger, Fr., Aschaffenburg
 Eichhorn, Hr. Kfm. m. Fr., Heiligensee
 Eisele, Fr., Leipzig
 Eisner, Hr. Kfm., Prag
 Elzas, Hr. Kfm., Winterswyk
 Engeln, Fr., Haag

Farafautoff, Fr., Petersburg
 Feinstein, Hr. Berging, Charkow
 Feinstein, Fr., Charkow
 Fendt, Hr. Geometer m. Fr., Babenhausen
 Fernau, Hr. Kfm. m. Tochter, Hamburg
 Feuer, Hr. Kfm., Altona
 Fischbach, Hr., Köln
 Fischer, Hr. Kfm. m. Fr., Landsberg
 Fischer, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Fischer, Hr. Kfm. m. Fr., Aschaffenburg
 Fleischmann, Fr. Kommerzienrat, Fürtth
 Folkmann, Fr., Lodz
 Fränkel, Hr. Rent., Paris
 Frank, Hr. Kfm. m. Fr., Pirmasens
 Frech, Hr. Kfm., Kassel
 Fricke, Hr. m. Tochter, Magdeburg
 Friedrich, Hr. m. Fr., Diederhofen
 Frischer, Hr. Dr. m. Fr., Breslau
 Fuchs, Hr. Opernsänger, Berlin
 Füge, Hr. m. Fr., Blasewitz
 Fuhrmann, Hr., Halberstadt

Gabler, Hr. Kgl. Oberförster, Gerolstein
 Gabrilowitsch, Hr., München
 Gautsch, Fr. m. Tochter, Amsterdam, Metropole u. Monopol
 Gellenthien, Fr. Rent. m. Bed., Berlin
 de George, Hr. Architekt m. Fr., Zürich
 Genemich, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Giesecke, Hr., Hamburg
 Giffhorn, Hr., Altona
 Girau, Fr. Hof- u. Justizrat, Sanatorium Dr. Labowski
 Gleine, Hr. Rechn.-Bat m. Fr., Gardelegen
 Glonner, Fr. Oberleut., Nürnberg
 Glöcklich, Hr. Kfm., Frankfurt
 Goedkoop, Hr., Haarlem
 von Goldammer, Hr. Kgl. Kammerherr m. Fam., Schloss Plausdorf

Gokeler, Fr., Stuttgart
 von Goldammer, Hr., Frankfurt
 Goldschmidt, Hr. Dr. m. Fr., Laufenselden
 Golomb, Hr., Warschau
 Goodman, Fr., London
 Gordon, Fr., Holland
 Grinding, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt
 Gross, Hr. Fabr., Raschau (Erbgeb.)
 Grützmacher, Fr. Rent., Hamburg
 Grützmacher, Hr. Ob.-Bannass., Nordhausen
 Grullemans, Hr., Lisse
 Grundhausen, Hr. Dr., Kassel
 Günther, Hr., Bielefeld
 v. Gustke, Fr. m. Tochter, Berlin
 Guttmann, Hr. m. Fr., Berlin

Hagemann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Rameel, Zum neuen Adler
 von Hagen, Schwelm
 Hahn, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Kottbus

Hamalainen, Fr., Helsingfors
 Hamburger, Hr., Breslau
 Hamm, Fr., Offenbach
 Hartmann, Hr.
 Hasse, Hr. Oberstleut. m. Fr., Diederhofen
 Haushalter, Hr. Oberstleut., Berlin
 Hausmann, Hr., Stuttgart
 Hayer, Hr. Kfm., Düsseldorf
 von Heimendale, Hr. Rittmeister a. D. m. Fr., Steenkendorpe

Heinrich, Hr., Bromberg
 Helbin, Hr. Prof. m. Fr., Karlsruhe
 Heldberg, Hr., Kassel
 Helmke, Hr., Hildesheim
 Henn, Hr. Fabr., Bretten
 Herbert, Hr., Thurn
 Herbst, Hr. Chem., Hamburg
 Herz, Hr. Tierarzt Dr. m. Fr., Flammersheim
 Herz, Hr. Kfm. m. Fr., Flammersheim
 Herz, 2 Hrn. Kfite., Flammersheim
 Hess, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld
 Hesse, Hr., Amerika
 Hessemer, Hr. Kfm., Königsberg
 Heubach, Hr. Brauereibes., Steinhach
 Heygster, Hr. Kfm. m. Fam., Königsberg
 Heyne, Fr., Berlin
 Hill, Hr. m. Fr., Cambridge
 Hirschberg, Hr. Kgl. Steuerinsp. m. Fr., Steinau (Oder)

Hirschland, Hr., Düsseldorf
 Hirschland, Hr., Mannheim
 Hoehler, Fr. Schwester, Heidelberg
 Hollinger, Fr., Kiedrich
 v. Hotten, Fr. Etatsrätin, Kopenhagen
 Holzer, Hr., Amerika
 Homann, Fr., Hilversum
 Horstmann, Fr., Frankfurt
 Houben-Donneur, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Verviers (Belg.)

Hübner, Hr. Rent. m. Fr., Schwanebeck
 Hussenheim, Fr. m. Tochter, Lausanne
 Huth, Hr., Halle
 Huwe, Hr. Kfm. m. Fr., Landsberg

Immedoerfer, Hr., Plöndershausen
 Isaacson, Hr. m. Fr., Dinslaken
 Jacob, 2 Fr., Frankfurt
 Jacobsen, Hr. Prof. m. Fr., Steglitz
 Jansen, Hr. Kfm., Köln
 Janssen, Hr. Fabrikdr., Bromberg
 Janssens, Hr. m. Fr., Antwerpen
 Jaschkowsky, Hr. Kfm., Berlin
 Jois, Hr. m. Fr., Brüssel
 Joseph, Hr. Dr. med., Berlin
 Jürgens, Hr., Steinbach
 Jung, Hr. Kfm., London

Kadinsky, Fr. Rent., Petersburg
 Kaiser, Hr., Geisig
 Kane, 2 Fr., Irland
 Kapadse, Hr., Bombay
 Karnach, Hr. Dr. med., Luzern
 Karweg, Fr., Barmen
 v. Kauffmann, Fr., Berlin
 Kaulitz, Hr. Rent. m. Fr., Lüneburg
 Kettler, Hr. Plantagen-Administrator, Oberleut. z. S. d. Res., Koepak (Java)
 Kirehbaum, Hr. Kfm., Frankenberg
 Klaje, Hr. Kfm., Dresden
 Klein, Hr. Kaplan, Borsdorf
 Klotz, Hr. Kfm., Köln
 Knauth, Hr. m. Fr., Dresden
 Knepper, Hr. Kfm., Duisburg
 Knight, Hr. m. Fr., Freudenau
 Knoch, Fr., Dresden
 Koenen, Hr., Cubenheim
 König, Hr., Gmünd
 Freiherr v. Kowitz, Hr. Oberleut. u. Adjutant, München

Koitzsch, Hr., Potsdam
 Kollmann, Fr. Rent. m. Tochter, Zürich
 Koppe, Hr. Kfm., Apolda
 Koppenhagen, Fr., Berlin
 Krahe, Hr., Oestrich
 Kredler, Fr. Gutsbes., Heringnohe (Bayern), Schulberg 6 II
 Kreschhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
 Kriegbaum, Fr., Düsseldorf
 Kronberg, Hr. m. Fr., Gefle
 Kühle, Hr., Braueribes., Stockach
 Kühne, Fr., Friedenau
 Kunst, Hr. Kfm., Hohl
 Kuntze, Hr. Konsul, Wernigerode
 Kuntz, Hr. Bauunterneh., Höchst

Lauly, Hr. Fabr., St. Ludwig (Els.)
 Labbi, Hr. m. Fr., Duisburg
 van Laer, Hr. Rent. m. Fr., Hilversum
 Lange, Fr., Nisgawe
 Lange, Fr. Ober Reg.-Rat Dr., Karlsruhe
 Langley, Hr., Leamington (Engl.), Pagenstechers Augenklinik
 Lapidus, Fr., Bialystock
 Lehmann, Fr., Königsberg
 Lehmann, Hr., Schöneberg
 Lehndorff, Hr. Künstler, Breslau
 von Lennep, Hr. m. Fr., Amsterdam
 v. Lenski, Hr. Hauptm. a. D., Kattunen
 Leoni, Hr. m. Fr., Remscheid
 Leoni, Hr., Marseille
 Leopold, Hr. Weinändler, Pforzheim

Christl. Hospiz I
 Rose
 Hansa-Hotel
 Eden-Hotel
 National
 Schützenhofstr. 16 III
 Erbprinz
 Goldenes Kreuz
 Taunus-Hotel
 Zur Stadt Biebrich
 Grüner Wald
 Prinz Nikolaus
 Metropole u. Monopol
 Quisisana
 Bierners Hotel Regina

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof
 Hotel Central
 Weisses Rössl
 Reichspost
 Stiftstr. 25 II
 Rose
 Pension Mulack
 Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Zum neuen Adler
 Augenheilstalt
 Pension Margaretha
 Erbprinz
 Sendig-Eden-Hotel
 Rose
 Schwarzer Bock
 Silvana
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Einhorn

Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Englischer Hof
 Park-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Pension Pfing
 Prinz Nikolaus
 Hotel Krug
 Hotel Central
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolaus
 Zum Posthorn
 Wiesbadener Hof
 Nonnenhof
 Zur guten Quelle
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Pension Karpin
 Hotel Krug
 Nonnenhof

Less, Fr., München
v. Levetzow, Fr. Rent., Berlin
Levy, Fr. Kfm., Berlin
Liese, Fr. Kapitän, Stockholm
Lieseboghs, Hr., Brüssel
Lincke, Hr. m. 2 Töchtern, Crimmitschau
Linden, Hr. Rechn.-Rat, Proviantamtsdir., Köln
v. Loebell, Hr. Generalmajor z. D., Berlin
Lohmann, Hr. Kfm., Duisburg
Lose, Hr., München
Losehand, Hr. Ing., Kiel
Louis, Hr. Kfm., Saarbrücken
Lüneburg, Hr., Aachen
Mamrotte, Hr. Kfm., Berlin
Mann, Hr. Kfm., Pforzheim
Marg, Hr. Dr. m. Fr., Köln
Markus, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Matthes, Hr. Kfm. m. Fr., Schneeberg
Matz, Hr. Geheimrat Dr. m. Fam., Deutsch Krone
Mayer, Fr. m. Pflegerin, Frankfurt
Mayer, Hr., Frankfurt
Ritter von Meissner, Hr. Kurdirektor, Bozen
Gräfin Loris Melikoff m. Tochter u. Bed., Petersburg
Messerschmidt, Hr. m. Tochter, Berlin
Metha, Hr. Dr., Bombay
Meuner, Hr. Kaplan, Pirmasens
Meyer, Hr., Aachen
Meyer, Hr., Petersburg
Michelmann, Hr. Dr. m. Fam., Mannheim
Michels, Hr., Düsseldorf
Mogg, Fr., Lapford (Engl.)
Moldenbauer, Hr. Ing., Kiel
Moyen, Hr. m. Fr., Simmern
Muhl, Hr. Kfm., Pirmasens
Müller, 2 Damen, Lubkau
Müller, Hr. Zahnarzt m. Fr., Perleberg
van Nes van Heerker, Hr. m. Fr., Haag
Niemann, Hr. Kfm., Hamburg
Baronin von Noleken m. Bed., Petersburg
Nuhaus, Hr., Barmen
von Oertzen, Hr., Remlin
Pabst, Hr. Kfm. m. Fr., Luckenwalde
Paesmans, Hr., Brüssel
Pamler, Fr. Gutsbes., Sulzbach
Pappe, Hr. cand. Ing., Gent
Patzschke, Fr., Naumburg
Pavus, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Posen
Pegelow, Hr. m. Fr., Danzig-Langfuhr
Pelissin, Hr. Kfm., Bessiers
Perlwitz, Hr. m. Fam., Berlin
Permaneder, Fr., Hannover
Petersson, Fr., Langsala
Pijnsson, Hr., Stockholm
Pirrow, Hr. Kaplan, Pirmasens
v. Pollern, Hr. Oberstleut. a. D., Moskau
v. Posnanski, Exzell., Hr. Staatsrat, Paris
Poylke, Hr. Kfm., Christiania
Prætorius, Hr. m. Fr., S'Graveland
Prechtel, Hr. Kfm., Nürnberg
Pressberger, Hr. m. Fr., Rodesberg
Prinz, Hr. Dr. med. m. Fr., Dresden
Quilling, Hr. Kfm. m. Bruder, Bockenheim
Quise, Hr. Jurist m. Fr., Gefle (Schwed.)
Rayneau, Fr. m. Kind, Paris
Reifner, Hr. Bergdir., Arnau
Hesseemann, Hr. Geh. Bergrat, Werden
Richter, Hr. Kfm. m. Fr., Mühlhausen
Baron von Riedesel, München
Riesenfeld jr., Hr., Kattowitz
Riger, Hr., Barmen
Roden, Hr. Kfm., Berlin
Rodenberg, Fr. Geheimrat, Hannover
Röddicker, Fr., Krefeld
Röhrsen, Hr. Oberleut., Schleswig
Roche, Fr. Schwester, Krefeld
Rohmann, Fr., Königsberg
v. Roosmalen, Hr. m. Fr., Hertogenbosch
Rosen, Hr. Kfm., Darmstadt
Rosenbaum, Hr. m. Gesellschaft, Chicago
Rosenberg, Hr. Kfm., Köln
Rosenthal, Hr. m. Fr., New York
Rossechewitsch, Fr., Petersburg
Schwarzer Bock
Hotel Westminster
Grüner Wald
Nassauer Hof
Zur Stadt Biebrich
Nassauer Hof
Köln
Pension Neubrand
Kaiserbad
Tannus-Hotel
Nonnenhof
Privat-Hotel Harald
Belgischer Hof
Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Alteesaal
Schallehn, Hr. Ing., Barmen
v. Schafranski, Hr. Postdir. a. D., Meseritz
Schaller, Hr. Dir., Berlin
Scheele, Hr., Helsingfors
Scheibe, Fr., Leipzig
Schlaefke, Hr., Hoppegarten
Schlag, Hr. m. Fr., Kötzschenbroda
Schlag, Hr. m. Fr., Leipzig
v. Schlieben, Hr., Leipzig
Schlingemann, Hr., Oberhausen
Schmidt, Fr., Oberpahlen
Schmidt, Hr. Ing., Rheinheim
Schmidt, Fr., Lichtenfelde
Schmitt, Fr., Posen
Schneider, Hr. Kfm., Hoppegarten
Schöber, Hr. cand. med., München
Schoenbeck, Hr. Major a. D., Wilmersdorf
Schönenberg, Hr., Barmen
Scholch, Hr. Kfm., Nastätten
Schoppmann, Hr., Lüdenscheid
Schorl, Hr. m. Fr., Brüssel
Schradner, Hr. Rent. m. Fr., Braunschweig
Schramm, Fr., Siegen
Schroder, Hr. Kfm., Remscheid
Schroder, Hr. Geh. Reg.-Rat m. Fr., Berlin
Schubert, Fr., Annaberg
Schuchardt, Hr. Kfm., Bielefeld
Schumann, Hr. Kfm., Merzig
Schugden, Hr. m. Fam., England
Schulge, Hr. Ing., Berlin
Schulte, Hr., Aachen
Schulze-Schwannenträger, Hr. Gutsbes., Soest
Schum, Fr., Schloss Hohenwerda
Schumacher, Hr. Dr. med. m. Fr., Kaiserslautern
Schumann, Hr. Ing. m. Fr., Braunschweig
Schupp, Marie, Eitelhorn
Schutter, Hr., Henzelo
Schwab, Hr. Kfm., Mannheim
Schwanitz, Fr., Berlin
Sebastian, Hr. Kaplan, Ridalben
Schwarz, Hr. Kfm., Heidelberg
Schwarzrock, Fr. Gutsbes., Halle
Schwenger, Fr.
Schweriner, Hr. Kfm., Schneidemühl
Schwoon, Fr., Berlin
Secouraux, Hr., Brüssel
Seelmann, Hr., Karlsruhe
Sehberger, Hr. Kfm., Berlin
Seher, Hr. Hauptm., Möhringen
Seliwanoff, Hr., Charkow
Seller, Fr., München
Senk, Hr. Ing., Stettin
Sesemann, Hr. Amtsrichter, Sensburg
Sewall, Geschw., Bath (Amerika)
Siebert, Hr. Kfm., Hadamar
Sievert, Fr., Berlin
Simon, Hr. Kfm., Osnabrück
Sinz, Hr. Kfm., Königsberg
Skoczynski, Hr., Pöskosch
Söck, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
Soldau, Fr., Nürnberg
Somerville, Fr., Singapore
Springer, Hr., Schöneberg
Staaek, Hr. Kfm., Lüneburg
Stein, Hr. Rent. m. Fr., Calvörde
Steinberg, Hr. Kfm., Lodz
Steinberg, Hr. m. Fr., Detmold
Steinitz, Hr., Charlottenburg
Steinmetz, Hr. Kfm., München
Stelter, Hr. Kfm., Stettin
Stephens, Fr., Stockholm
Stolzen, Hr. Apotheker, Köln
Grüner Wald
Hotel Happel
Hotel Central
Quisisana
Hotel Central
Metropole u. Monopol
Alteesaal
Hotel Berg
Goldenes Kreuz
Biemers Hotel Regina
Rheingauer Hof
Imperial
Nassauer Hof
Pariser Hof
Grüner Wald
Palast-Hotel
Schützenhof
Hotel Nizza
Schützenhof
Schützenhof
Prinz Nikola
Rhein-Hotel
Hotel Central
Hotel Fuhr
Privat-Haus Oetting
Grüner Wald
Römerbad
Wilhelmsheilanstalt
Zur neuen Post
Hotel Central
Kapellenstr. 5 II
Zur Stadt Biebrich
Zum Bären
Pension Margaretha
Zur Post
Rhein-Hotel
Hotel Westminster
Zur guten Quelle
Hotel Krug
Zum Posthorn
Wiesbadener Hof
Brüsseler Hof
Villa Bauscher
Imperial
Zur guten Quelle
Augenheilanstalt
Metropole u. Monopol
Tannus-Hotel
Europäischer Hof
Einhorn
Wiesbadener Hof
Saalgasse 38 II
Hansa-Hotel
Schwarzer Bock
Hans Icke
Zur Stadt Biebrich
Rose
Hotel Central
Friedrichstr. 8
Hansa-Hotel
Brüsseler Hof
Hotel Krug
Kirchgasse 17 II
Hotel Royal
Nonnenhof
Stiftstr. 25 II
Zum neuen Adler
Hotel Central
Zum Posthorn
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol
Pagenstechers Augenheilklinik
Silvana
Wiesbadener Hof
Hotel Bender
Ritters Hotel
Kaiserbad
National
Nonnenhof
Hotel Central
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof

Roth, Hr. Kfm., Saarbrücken
Roth, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Rouilly, Hr. Ing., Lausanne
Roukavitchnikoff, Fr., Petersburg
Rudolph, Hr. Ing., Barmen
v. Ruhstrat, Exzell., Fr., Oldenburg
v. Ruhstrat, Fr., Oldenburg
Ruppert, Hr.
Rupperecht, Hr. Augenarzt Dr. m. Fr., Dresden
Salingen, Hr. Kfm., Berlin
Salomon, Fr. m. Tochter, Berlin
Sander, Hr. Justizrat m. Fr., Wustenhäusen
Samm, Hr. Rent. m. Fr., Stavenhagen
Savill, Hr. u. 2 Fr., London
Sayn, Fr., Schönborn
Schaefer, Hr. Fabr. m. Fr., Finsterwalde
v. Schafranski, Hr. Gutsbes. m. Fr., Polen
v. Schafranski, Hr. Postdir. a. D., Meseritz
Schaller, Hr. Dir., Berlin
Scheele, Hr., Helsingfors
Scheibe, Fr., Leipzig
Schlaefke, Hr., Hoppegarten
Schlag, Hr. m. Fr., Kötzschenbroda
Schlag, Hr. m. Fr., Leipzig
v. Schlieben, Hr., Leipzig
Schlingemann, Hr., Oberhausen
Schmidt, Fr., Oberpahlen
Schmidt, Hr. Ing., Rheinheim
Schmidt, Fr., Lichtenfelde
Schmitt, Fr., Posen
Schneider, Hr. Kfm., Hoppegarten
Schöber, Hr. cand. med., München
Schoenbeck, Hr. Major a. D., Wilmersdorf
Schönenberg, Hr., Barmen
Scholch, Hr. Kfm., Nastätten
Schoppmann, Hr., Lüdenscheid
Schorl, Hr. m. Fr., Brüssel
Schradner, Hr. Rent. m. Fr., Braunschweig
Schramm, Fr., Siegen
Schroder, Hr. Kfm., Remscheid
Schroder, Hr. Geh. Reg.-Rat m. Fr., Berlin
Schubert, Fr., Annaberg
Schuchardt, Hr. Kfm., Bielefeld
Schumann, Hr. Kfm., Merzig
Schugden, Hr. m. Fam., England
Schulge, Hr. Ing., Berlin
Schulte, Hr., Aachen
Schulze-Schwannenträger, Hr. Gutsbes., Soest
Schum, Fr., Schloss Hohenwerda
Schumacher, Hr. Dr. med. m. Fr., Kaiserslautern
Schumann, Hr. Ing. m. Fr., Braunschweig
Schupp, Marie, Eitelhorn
Schutter, Hr., Henzelo
Schwab, Hr. Kfm., Mannheim
Schwanitz, Fr., Berlin
Sebastian, Hr. Kaplan, Ridalben
Schwarz, Hr. Kfm., Heidelberg
Schwarzrock, Fr. Gutsbes., Halle
Schwenger, Fr.
Schweriner, Hr. Kfm., Schneidemühl
Schwoon, Fr., Berlin
Secouraux, Hr., Brüssel
Seelmann, Hr., Karlsruhe
Sehberger, Hr. Kfm., Berlin
Seher, Hr. Hauptm., Möhringen
Seliwanoff, Hr., Charkow
Seller, Fr., München
Senk, Hr. Ing., Stettin
Sesemann, Hr. Amtsrichter, Sensburg
Sewall, Geschw., Bath (Amerika)
Siebert, Hr. Kfm., Hadamar
Sievert, Fr., Berlin
Simon, Hr. Kfm., Osnabrück
Sinz, Hr. Kfm., Königsberg
Skoczynski, Hr., Pöskosch
Söck, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
Soldau, Fr., Nürnberg
Somerville, Fr., Singapore
Springer, Hr., Schöneberg
Staaek, Hr. Kfm., Lüneburg
Stein, Hr. Rent. m. Fr., Calvörde
Steinberg, Hr. Kfm., Lodz
Steinberg, Hr. m. Fr., Detmold
Steinitz, Hr., Charlottenburg
Steinmetz, Hr. Kfm., München
Stelter, Hr. Kfm., Stettin
Stephens, Fr., Stockholm
Stolzen, Hr. Apotheker, Köln
Grüner Wald
Hotel Happel
Hotel Central
Quisisana
Hotel Central
Metropole u. Monopol
Alteesaal
Hotel Berg
Goldenes Kreuz
Biemers Hotel Regina
Rheingauer Hof
Imperial
Nassauer Hof
Pariser Hof
Grüner Wald
Palast-Hotel
Schützenhof
Hotel Nizza
Schützenhof
Schützenhof
Prinz Nikola
Rhein-Hotel
Hotel Central
Hotel Fuhr
Privat-Haus Oetting
Grüner Wald
Römerbad
Wilhelmsheilanstalt
Zur neuen Post
Hotel Central
Kapellenstr. 5 II
Zur Stadt Biebrich
Zum Bären
Pension Margaretha
Zur Post
Rhein-Hotel
Hotel Westminster
Zur guten Quelle
Hotel Krug
Zum Posthorn
Wiesbadener Hof
Brüsseler Hof
Villa Bauscher
Imperial
Zur guten Quelle
Augenheilanstalt
Metropole u. Monopol
Tannus-Hotel
Europäischer Hof
Einhorn
Wiesbadener Hof
Saalgasse 38 II
Hansa-Hotel
Schwarzer Bock
Hans Icke
Zur Stadt Biebrich
Rose
Hotel Central
Friedrichstr. 8
Hansa-Hotel
Brüsseler Hof
Hotel Krug
Kirchgasse 17 II
Hotel Royal
Nonnenhof
Stiftstr. 25 II
Zum neuen Adler
Hotel Central
Zum Posthorn
Europäischer Hof
Metropole u. Monopol
Pagenstechers Augenheilklinik
Silvana
Wiesbadener Hof
Hotel Bender
Ritters Hotel
Kaiserbad
National
Nonnenhof
Hotel Central
Nassauer Hof
Wiesbadener Hof

Strohschein, Hr. Kfm., Frankfurt
Stürze, Fr., Geestemünde
O'Sullivan, Fr., Cork (Irl.)
Surson, Hr., Duisburg
Taubert, Hr. Apotheker, Steele
Teichler, Fr., Nürnberg
Thal, Hr. Kfm. m. Fr., Libau
Topfer, Hr. Rent. m. Fr., Königstein
Trage, Fr. Rent., Petersburg
Trotter, Hr. m. Fr., Philadelphia
Uebelherr, Hr. Kfm., Stuttgart
Uhlendorf, Hr., Treffurt
Ukena, Hr. m. Fr., Bremen
Vanderputte, Hr., Brüssel
van de Velde, Hr., Holland
Viocenz, Hr. Rent. m. Fr., Liegnitz
de Vries, Hr. Kfm. m. Fr., Essen
Voigt, Hr. Brändir. m. Fr., Schweidnitz
Wagner, Fr., Leipzig
Wagner, Hr. Kfm., Hannover
Walter, Hr. Kfm., Ostringen
Walther, Hr., Kopenhagen
Walz, Fr. m. Tochter, Heidelberg
Wauters, Hr., Brüssel
Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Hanau
Wesinger, Hr. Kfm., Hamburg
v. d. Weiden, Hr., Kempen
Weidner, Fr. Sanitätsrat Dr. m. Tochter, Breslau
Weinberg, Fr., Dortmund
Weisendorf, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Weisz, Hr. Kfm., Berlin
Wellin, Hr. Kfm. m. Fr., Stockholm
Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Werner, Fr. Lehrerin, Lausanne
Werner, Hr. Apotheker m. Tochter, Berlin
v. Westhoven, Hr., Karlsruhe
Westphal, Hr. Generalstabsarzt Dr., Dortmund
Widelski, Hr., Warschau
Wieber, Hr. Kfm. m. Fr., Landsberg
Wiegand, Hr. m. Fr., Sterkrade
Wiese, Hr., Frankfurt
Wiewall, Hr. Kfm. m. Fr., Steglitz
Wilde, Fr., Berlin
Wille, Hr. Kfm., Köln
Winter, Hr. Kfm., Würzburg
Wisbrom, Hr. m. Fr., Gornichem
Wittneben, Fr., Geestemünde
Wolff, Fr., Neu York
Wolfsohn, Hr. Kfm. m. 2 Schwestern, Berlin
Wüst, Fr., Frankfurt
Zagelmeier, Hr., München
Zander, Hr. Lehrer m. Fr. u. Begl., Dresden
Zawadowska, Fr., Mohilew
Zeidler, Hr. Kfm., Wien
Zickmann, Hr. Domänenpächter m. Fr., Gross Gander
Zimmermann, Hr. Postass., Düsseldorf
Zirniké, Hr. m. Fam., Greiz
Zöller, Fr., Landau
Zwicker, Hr. Kfm., Hanau
Erbprinz
Pension Pfing
Villa Hertha
Zur guten Quelle
Zur guten Quelle
Union
Nerostr. 5
Zum neuen Adler
Haus Fliegen-Steiner
Wilhelms
Nonnenhof
Erbprinz
Hotel Berg
Zur Stadt Biebrich
Biemers Hotel Regina
Weisses Ross
Metropole u. Monopol
Friedrichstr. 29 I
Wilhelms
Reichshof
Tannus-Hotel
Bellevue
Quisisana
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof
Brüsseler Hof
Zum Bären
Hotel Happel
Grüner Wald
Hotel Adler Badhaus
Hotel Berg
Hotel Berg
Tannus-Hotel
Prinz Nikola
Haus Oranienburg
Schwarzer Bock
Einhorn
Friedrichstr. 31
Hotel Central
Nerostr. 43
Fürstehof
Hotel Central
Union
Wiesbadener Hof
Pension Pfing
Palast-Hotel
Hotel Bender
Schwarzer Bock
Nerostr. 42
Dr. Klempners Augenheilklinik
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Reichshof
Westfälischer Hof
Friedrichstr. 18 II
Hotel Central

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 26. Mai	42 666	27 099	69 765
Am 27. Mai	465	213	681
Zusammen	43 134	27 312	70 446

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12. Fremdenliste vom 27. Mai.

Mrs. Hockmeyer. Baronin von Beust. Frau Rittergutsbes. Mönting. Herr Weymann u. Fr. Fr. Staackmann m. Bed. Mr. u. Mrs. Perkinson. Herr Kraft m. Fam. Frau v. Kirilin. Kom.-Rat Hartmann u. Fr. Herr Blauw m. Fam. u. Bed. Fabrikbesitzer Brainin. Leutnant Schwarz. Bürgermeister Felder. Exzell. Kammerherr de Sergueeff m. Fam. u. Bed. Frau Mannesmann m. Begl. Hauptmann Freiherr v. Gleichen. Major v. Hülsen. Baron u. Baronin v. Weichs v. Glon. Hauptmann Wagner. Fr. Birk. Frau Schuermann m. Bed. Frau Sundström u. Fr. Tochter. Frau Wichern u. Fr. Tochter. Mrs. Ros. Grossgrundbesitzer Tidemann. Frau von Moisy. Frau Dr. Gläser. Mme. Hasfeld. Leutn. Glaviche. Frau Spitzer. Hauptm. Babe u. Frau. Frau Blomstert. Baronin Bojarska-Kasjapowitsch. Herr Baumann u. Frau. Ing. Jürgens. Kom.-Rat Monforts m. Fam. Frau Hartwig. Herr Kulse. Frau v. Hobe. Fr. Nagel. Mr. u. Mrs. Richardson u. Bed. Frau Stöcher. Direktor Fischer u. Fr. Geh.-Rat Dr. Beissel m. Bed. Frau Staatsanwalt Dr. Drouvin. Konsul Endress. Herr Hoynek von Papendrecht m. Fam. u. Bed. Fr. von Oertzen. Leutn. Hensel. Rittergutsbes. Schütze u. Fr. Fabrikbes. Quandt. Frau Gerding. Herr Gregor. Mr. u. Mrs. J. R. Richardson. Miss Richardson. Geh.-Kom. Rüders u. Frau. Freiherr von La Roche. Herr Boon. Fabrikbes. Kiel. Frau Weissaupt. Minister Du Bois u. Frau. Herr Dechamps u. Frau. Bankdir. Schröder u. Frau. Frau Ahrends m. Bed. Fabrikbes. Schütze u. Frau. Herr Stern. Major a. D. von Oppeln Bronikowski. Ihre Exzellenz von Rohstrat. Frau Berliner Leon. Frau Peters. Rittmeister Kostlin. Herr de Chapeaurouge m. Frau u. Enkelin u. Bed. Notar Reguera. Herr Reichenheim m. Bed. Herr Middeldorf. Reg.-Assessor Dr. Wrede. Baron u. Baronin von Schweinitz. Herr von Allwörden u. Frau. Herr Müller-Trautchen. Herr Bleye. Ingenieur Byszewski u. Fr. Herr Zimmermann. Frau Hinlinghof. Frau Dr. Peine. Fr. von Siehart. Frau Dr. Dessauer. Leutnant Heise. Herr von Szeraday u. Fr. Oberstleutnant Doussin. Bankier Molenaar. Frau v. Schröter. Fabrikbesitzer Flemming. Herr F. V. Chapeaurouge.

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“ 6 Spiegelgasse 6
Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)
Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit

Residenz-Hotel u. Badhaus Wiesbaden, Wilhelmstr. 3/5
Familien-Hotel I. Ranges Ca. 70 Betten. Zimmer von 3 Mark an — Pension — Thermalbäder in allen Etagen.

Nonnenhof - Wiesbaden Ecke Kirchgasse u. Luisenstrasse
Direkte Linie der elektr. Bahn Rote Linie Nr. 2 ab Bahnhof

Altbekanntes Hotel ersten Ranges — Wein-Restaurant I. Etage — Bier-Restaurant Parterre — Modern und hygienisch geleitet — Jede erforderliche Bequemlichkeit —
Anerkannt vorzügliche Küche — Zimmer mit garniertem Frühstück von M. 3.50 an — Billardsaal — Empfohlen durch d. Deutschen Offizier-Verein u. d. V. R. K. D.
Nach dem Theater stets fertige Platten. Tel.: HOTEL 485, Kontor und Privat 6248. Neuer Besitzer: **Adolf Schüller.**

Baden-Baden Die Perle des Schwarzwaldes.

Trinkkur, Radiumhaltige Kochsalz-Thermen, weltberühmt als Heilmittel gegen **Gicht,** Rheumatismus und Katarre der Atmungsorgane etc. Rekonvaleszenz. Unübertroffene Badeanstalten. **Inhalatorium.** Radium-Quell-Emanatorium.

Das Kurhaus und die Bäder sind während des ganzen Jahres geöffnet. Angenehmer Wohnort für dauernde Niederlassung. Auskunft und Prospekt kostenlos vom Städt. Verkehrsbureau.

Ab 1. Mai direkter Zug
— **Wiesbaden-Frankfurt-Baden-Baden** —
ab Wiesbaden 7³⁰ vorm. ab Frankfurt 8¹⁰ vorm.
an Baden-Baden 11¹⁴ vorm.

Luftschiffstation. Bergbahn. Prachtvolle Ausflüge, Reitwege, Golf, Tennis, Jagd, Fischerei, Theater, Konzerte, Deutsche Kunstausstellung. Grosses mehrtägiges Tanzfest 19. bis 26. August. **Internat. Pferderennen** 21. bis 30. August.

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.
Höchstgelegenes **Stahlbad** Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kuretablisement und Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgsluftkurort — Waldige Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach, für Schnellzüge: Hausach. — Jll. Prospekte durch die Direktion.

Nassau & Krone Biebrich a. Rh.

Zimmer mit elektr. Licht v. M. 2.- an, Pension M. 6.-

Wunderbare Lage direkt am Rheinstrome, am Ausgange des herrlichen Schlossparks. **Weingrosshandlung, Konditorei u. Café.** Diners zu Mk. 1.50, Mk. 2.25 und Mk. 3.—. Reichhaltige Abendkarte. 15831

Nachkur!

Zinnowitz-Ostsee.

Nachkur!

15907



Heidelberg
Landschaftlich schönste Stadt Deutschlands. Altherühmte Universitätsstadt. Herri. Schloßruine. Weite Wälder, Bergbahnen. Wohnort zahlreicher Rentner und Pensionäre; jeder Komfort der Großstadt; angenehme Geselligkeit, Theater, Bibliothek, berühmte Künstler-Konzerte.

Heidelberger Woche: 25. Juli bis 2. August
Schloßbeleuchtungen: 3. u. 14. Juni, 19. u. 25. Juli

Portrait-Ausstellung
von Meistern des Barock: 15. Mai bis 15. September
Preisermäßigungshette (3 M.), Auskunft und Ratschläge durch das Städtische Verkehrsbureau. Telefon 2840

Hotels (nach Mindestpreisen) und Hotel-Restaurants:
Europäischer Hof, vornehmst. Rang, mit groß. Park an den Anlagen. Zim. ab M. 4.—, m. Bad u. W. C. ab M. 9.—, Pension ab M. 12.—, Fritz Gabler.
Schloß-Hotel u. Bellevue, schönste Lage a. Schloß. Vollst. umgeb. Höchst. Komf. Zimm. ab M. 4.—, mit Bad u. W. C. ab M. 9.—, Pens. n. Ueberleink.
Grand-Hotel, feine Fam.-Hotel m. all. neuem Rinn., nahe Bahnh. b. Stadtgart. Zim. v. M. 3.50 an, m. Bad v. M. 8.— an, Pens. v. M. 10.— an. Schäfer & Michel.
Victoria, Hans I. R., in angenehmer Lage. Grosser Park. Modern. Komf. Zimmer v. M. 3.50 an. Terrassen-Restaur., Garage. Inh. F. Figeuon.
Prinz Carl, I. Rang, am Fuße des Schlosses. Zimmer von M. 3.— an. Pension. Vornehm. Restaur. Garage. Eisenbahnur. I. H. F. Gärtner.
Metropole-Monopole, ruhig i. den Anlagen gelegenes Familien-Hotel I. Rg. Zimmer ab M. 3.—, inkl. Pension ab M. 7.50. Bes. H. L. Feilmeden.
Ritter, Hotel-Rest., Sehenswürdigkeit I. Rang, neu eingerichtet. Fremdenzim. v. M. 3.— an. Großart. Restaurationsräume. Omnibus a. all. Zügen.
Darmstädter Hof, freie zentrale Lage, nahe der Bahn und den Kliniken. 120 Betten, von M. 2.50 bis M. 3.50. Lift. Pension. Bes. Gebr. Krall.
Hotel Lang u. Hof, Artushof, rechts v. Bahnh. Familienhotel m. separ. Restauration. Zim. v. M. 2.50 an, Pens. M. 6.—, M. 8.—. Bes. Ph. Rabeamen.
Post-Reichspost, n. d. Bahnhof, mit bed. Wein- und Bierrestaurant. Diners 12-2 Uhr. Zimmer von M. 2.50 an. Bes. Friedr. Ortenbach.
Schrieder, am rechten Ausgang des Bahnhofs, Zimmer von M. 2.—, inkl. Pension von M. 6.— an. Autogarage. Gr. Garten. Inh. G. Schwaderer.
Roter Hahn, Hotel-Rest. Brühl. Wein- u. Bier-Rest. Renov. Mod. Komf. Zim. von M. 2.— an. Treffpunkt aller Fremden. Franz. Küche. Garage.
Molkerei, Café-Restaur. I. Rg. Schönster Aussichtspunkt auf Schloß, Stadt und Rheinebene. Station der Bergbahn. Tel. 258. Heinrich Damm.
Familienpension, Fri. Cronmüller, Anl. 55. Elegante Zimmer. Gute Küche. Bikt. Licht. Bad. Pension v. M. 4.50 an. On parleur français. Englisch spoken.
Speiser's Hof bei Heidelberg. Pension und Café-Restaurant mitten im Walde gelegen. Prachtvolle Aussicht Pension v. M. 5.— an. R. Schmidt.

Im Neckartal gelegen:
Eberbach a. N. Bohrmann's Hotel Krone-Post, Luftkurort. Freie Lage. Gartenterrasse. Dampfboothaltstelle. Telefon 10.

Königstein im Taunus.

Luft- und Nachkurort I. Ranges. 400 Meter über dem Meere. 1 1/2 Stunde von Wiesbaden. (Wöchentliche Gesellschafts-Rundfahrten der Wiesbadener Auto-Verkehrs-Gesellschaft.)

Grand Hotel Königstein.

Das ganze Jahr offen.

Eines der schönst gelegenen und komfortabelsten Hotels Deutschlands 120 Zimmer und Salons, 30 Bäder. Grosse elegante Gesellschaftsräume. Terrassen mit prachtvollem Gebirgs- und Waldpanorama. **Restaurant:** Lunch — Diner — Souper — „Afternoon Tea“. 15788

Café - Restaurant Wartturm

oberhalb des Bismarktums, 20 Minuten östlich vom Kurhaus! Haltestelle der **Elektrischen Linie 7.** Schönster Rundfernblick nach allen Richtungen, speziell zur Beobachtung der Luftfahrzeuge. Telefon 3919.

Kerngesund! Kochrentabel! legt Obstplantagen an!

Auskunft erteilt: **Eduard Jacobsen**, Obstbauspzialist und Obstplantagenbesitzer. Glindow b. Werder a. Havel. Tel. 205. 15821



Restaurant und Café Kaiser Wilhelm-Turm

bei Wiesbaden 15428
Telephon 2473 475 m ü. d. M.

Das ganze Jahr geöffnet.
Prachtvoll gelegener Aussichtspunkt. Sehenswertes Panorama. Ohne Steigung von der Station „Eiserne Hand“ in 25 Minuten bequem zu erreichen, oder zu Fuss von Wiesbaden, Germanenweg, schwarze Punkte (6 km).

Buch- und Kunsthandlung Hermann Harms

Wiesbaden, 12 Friedrichstr. 12 (Nähe Wilhelmstrasse)

Antiquitäten

Luxus-Porzellanfiguren.
Sofort alle Neu-Erscheinungen.
Romane-Reisebücher. 15706

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 29. Mai 1914.

145. Vorstellung.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Einmaliges Gastspiel des Königl. Schwedischen Kammersängers Herrn

John Forsell aus Stockholm.

Don Juan.

Oper in 3 Akten von Wolfgang Amadeus Mozart. Dichtung v. Lorenzo da Ponte.

(Wiesbadener Neueinrichtung).

„Don Juan“, Herr Kammersänger

John Forsell als Gast.

Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Freitag, den 29. Mai 1914.

Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig.

Der ungetreue Eckehart.

Ein Schwank in 3 Akten von Hans Sturm.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Wiesbadener Kur-Theater.

Freitag, den 29. Mai 1914.

IV. Gastspiel Julius Spielmann.

Der Frauenfresser.

Operette in 3 Akten von Leo Stein,

Carl Lindau, Eugen Spero.

Musik von Edmund Eysler.

Spilleitung: Herr Emil Amann.

Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Kein Gichtiker versäume

eine häusliche Trinkkur mit der

Assmannshäuser

Graf-Adolf-Ouelle

Glänzende Heilerfolge bei Gicht, Rheuma, Ischias, Steinleiden, Nieren- und Blasenkrankungen.

In allen hiesigen Mineralwasserhandlungen zu haben.

Illustr. Bad-Prospekte und Brunnenschriften kostenfrei durch die Kurverwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rhein. 15843

Café & Restaurant

herrlich schön gelegen. **Bahnholz** Ausflugsort.

in 1/2 Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar.

Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension. Kurtaxe frei. Teleph. 432

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.

Angenehmes, gut ventiliertes Lokal.

Fein bürgerliches Haus.

Diners von 12-2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.

Auserwählte Abendkarte. 15912

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28 gegenüber dem Augusta Viktoria-Bad.

Mod. Haus mit allem Komfort. — Thermalbäder.

Pension. — Diät-Küche. Garten. Telefon 323.

Mässige Winterpreise. Besitzer: **Ernst Uplegger.**

15421

Töchterpensionat „Lohmann“

Haus Taunusblick **Wiesbaden** Freseniusstrasse 9

I. Ranges, staatl. konzess.

Modernes Haus der Neuzeit entsprechend eingerichtet. (Zentralheizung, elektr. Licht, Telephon etc. vollständig neues Inventar). Höhenlage dicht am Walde.

Haushalt, Sprachen, Wissenschaft, Musik, Malerei etc. Gesellschaftliche Formen.

Geprüfte Haushälterin, Engländerin, Französin im Hause. Vorzügliche Verpflegung. Mässiger Pensionspreis. 1a Referenzen. Prospekt. Inhaberin

E. Treibe staatlich geprüfte Schulpflegerin. 15470

Weinstube zum Rudesheimer

Michelsberg 10. 15745

Schöne Pokal Weine

Jeder Fremde findet in dem Wiesbadener Rundreisepiel

Sie finden dasselbe **nur allein** in der Spielwarenhandlung von

H. Schweitzer

Hoflieferant, Ellenbogengasse 13

zunächst d. Königl. Schloss.

Erstes und ältestes Spielwarengeschäft am Platze.

Dasselbst permanente Ausstellung von **Spielwaren** in

unübertroffener Auswahl. 15889

Spezialität: Scherzartikel.